

Pressemitteilung

Wien, 29. Oktober 2015

Nach 12 nun 21: Top-Vorsorgewohnungen nun auch in Floridsdorf!

Am 28. Oktober fand die Dachgleichenfeier eines neuen, erstklassigen Vorsorgewohnungsprojekts der RVW in Kooperation mit der JP Immobilien Gruppe in 1210 Wien, Leopold-Ferstl-Gasse 3 statt. Damit kommen weitere hochwertige Wohnungen in Top-Lage auf den Wiener Markt.



Bild re. (v.l.n.r.): Elisabeth Binder (Geschäftsführerin Raiffeisen Vorsorgewohnungserrichtungs GmbH), Dr. Daniel Jelitzka, MRICS (Geschäftsführer JP Immobilien), Mag. Marion Weinberger-Fritz (Geschäftsführerin Raiffeisen Vorsorgewohnungserrichtungs GmbH) Ing. Alfred Seidl (Baumeister JP Immobilien); Ilse Fitzbauer (Bezirksvorsteher-Stv. 21. Wiener Gemeindebezirk), DI Ernst Tschabuschnig (Architekt TM Architektur) Bild li.: Visualisierung Außenansicht Projekt Leopold-Ferstl-Gasse

Nach 12 (1120, Kollmayergasse 15-17, im September) jetzt 21 bzw. 1210, Floridsdorf: Die Dachgleichenfeier in der Leopold-Ferstl-Gasse 3 nach nur acht Monaten (!) Bauzeit war der würdevolle vorläufige Höhepunkt für ein neues Projekt der Raiffeisen Vorsorgewohnungserrichtungs GmbH (RVW) in einer begehrten Wohngegend.

Die ehemalige Parkgasse im 21. Wiener Gemeindebezirk wurde 1893 nach dem Arzt und Floridsdorfer Bürgermeister Dr. Leopold Ferstl zunächst in Ferstlgasse und 1901 in Leopold-Ferstl-Gasse benannt. „Die Lage des Wohnhauses ist aufgrund des bestehenden Preisniveaus perfekt und zeichnet sich darüber hinaus durch eine optimale Infrastruktur aus“, lobt die vor kurzem in ihrem Amt bestätigte Bezirksvorsteher-Stv. Ilse Fitzbauer. „Dieses schöne, innovative Projekt trägt stark zur ansprechenden Neugestaltung unseres Bezirks bei!“ Es besteht eine sehr gute Nahversorgungs-Infrastruktur mit Lebensmittelgeschäften, Apotheken und Drogeriemärkten in unmittelbarer Nähe – ebenso wie Arztpraxen, Kindergärten und ein vielfältiges Schulangebot für alle Altersstufen. „Die zentrale Lage mit einer ausgezeichneten Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz (U6, Schnell- und Straßenbahnen, jeweils vier Gehminuten) und die Autobahn (Knoten Floridsdorf) optimieren die hohe Standortqualität“, bestätigt Fitzbauer. Der Bahnhof Floridsdorf ist in wenigen Gehminuten erreichbar, wodurch eine ausgezeichnete Anbindung gewährleistet ist. Zum Stephansplatz in der Wiener Innenstadt kommt man in einer Viertelstunde. Die Donauinsel erreicht man mit Schnellbahnlinie 2 und 7 bzw. Straßenbahnlinie 31.

Das Objekt erfüllt alle Kriterien für optimale Vorsorgewohnungen. Es werden 64 Einheiten geschaffen, wovon 41 als Vorsorgewohnungen durch die RVW vermarktet werden. Die Vorsorgewohnungen verfügen über eine Wohnfläche von 36 bis 75 m² und sind als 2- bzw. 3-Zimmer-Einheiten geplant. Schon bei der Wahl der Baustoffe wurde auf hohe Wohnqualität geachtet und die Top-Ausstattung umfasst u.a. komplett ausgestattete Einbauküchen, Isolierfenster mit Mehrfachverglasung, hochwertige Parkettböden, modern verflieste und ausgestattete Bäder und WCs, Sicherheitstüren sowie die entsprechenden Verkabelungen.

Somit hat die RVW mit dem Objekt Leopold-Ferstl-Gasse erneut den Grundsätzen „ausgezeichnete örtliche Anbindung plus optimale Infrastruktur“ als wesentliche Grundvoraussetzungen für vorbildliche Vorsorgewohnungen Rechnung getragen. „Man kauft eine Wohnung, vermietet sie und legt dadurch den Grundstein für ein gesichertes Zusatzeinkommen“, erklärt RVW-Geschäftsführerin Mag. Marion Weinberger-Fritz die Anlageidee in einem Satz. Dazu kommen weitere „Goodies“ wie steuerliche Vorteile oder auch die Möglichkeit, z. B. den Kindern mit einer solchen Vorsorgewohnung ihre Zukunft außerordentlich zu erleichtern.

Rundum sorglos

Beim Objekt in der Leopold-Ferstl-Gasse handelt sich also um ein wirklich beständiges, sicheres Investment – und das passt vorzüglich zur Philosophie der RVW, die generell auf eine langfristige Partnerschaft mit den Eigentümern und Mietern ausgerichtet ist. Denn die RVW betreut lange über den Kauf hinaus das Wohnobjekt für ihre Kunden weiter. „Als einziger Anbieter offerieren wir ein ‚Rundum-Sorglos-Paket‘, garantiert Weinberger-Fritz. „Das heißt, wir kümmern uns um die gesamte Bewirtschaftung der Gebäude und um die Gewährleistungsverfolgung!“ Mit Erfolg: Dank der sorgfältigen Projekt-Auswahl, Planung, Kalkulation und durch effizientes Projektmanagement erzielt die RVW bei ihren Vorsorgewohnungs-Projekten grundsätzlich einen durchschnittlichen Vermietungsgrad von 98-100 %.

Weitere RVW-Vorsorgewohnungen und „Business-Hintergrund“

Die Raiffeisen Vorsorgewohnungsserrichtungs GmbH befindet sich zu 100 % im Eigentum der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG und nützt Synergien in den Bereichen Immobilien, Finanzen und Bankdienstleistungen. Die Zusammensetzung des RVW-Teams spiegelt das langjährige herausragende Know-how in den Bereichen Finanzen, Immobilien-Projektentwicklung, Bauträgertätigkeit, Vorsorge-Wohnungen und Vermarktung/Vermietung wider. Mit sorgfältiger Projekt-Auswahl, Planung, Kalkulation und dank effizientem Projektmanagement wird bei den fertig gestellten Vorsorgewohnungs-Projekten ein durchschnittlicher Vermietungsgrad von 98 bis 100 % erzielt.

Hier gibt's Informationen zu den nächsten Projekten in der Pipeline, welche die RVW gemeinsam mit ihren verschiedenen Kooperationspartnern realisiert:

www.rvw.at

Die JP Immobilien Gruppe ist unter anderem in folgenden Bereichen der Immobilienbranche tätig: Investment, Development, Sanierung, Vermarktung und Property Management. Diese Tätigkeitsbereiche bilden seit fast 20 Jahren die erfolgreichen Säulen der JP Immobilien Gruppe.

Die JP Immobilien Gruppe ist derzeit der größte private innerstädtische (Bezirke 1. bis 9. Bezirk) Bauträger in Wien und der führende Vermarkter im Bereich von Wohnimmobilien und Vorsorgewohnungen mit rund 400 Abschlüssen pro Jahr.

www.jpi.at

Rückfragen & Kontakt:

Paul Christian Jezek
p.jezek@gmx.at
M +43 (0) 676 336 34 46

Fotograf: Michael Hetzmanseder
Fotocredit: Hetzmanseder/RVW
Weitere Fotos jederzeit auf Anfrage

Angebot an JournalistInnen: Die beiden Geschäftsführerinnen der RVW stehen für Hintergrundgespräche zum Thema „Vorsorgewohnungen“ zur Verfügung.